

# Corporate Governance Bericht 2016

Verpflichtungserklärung	48
Organe der Lenzing Aktiengesellschaft	48
Grundsätze des Vergütungssystems für Vorstand und Aufsichtsrat (C-Regel 30 ÖCGK)	50
Förderungen von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen (L-Regel 60 ÖCGK)	52
Compliance	52
Directors' Dealings	52
Risikomanagement und Internal Audit	52
Externe Evaluierung	53

# Corporate Governance Bericht 2016

**Mit dem Österreichischen** Corporate Governance Kodex (ÖCGK) wird österreichischen Aktiengesellschaften ein Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung des Unternehmens zur Verfügung gestellt. Dieser enthält die international üblichen Standards für gute Unternehmensführung, aber auch die in diesem Zusammenhang bedeutsamen Regelungen des österreichischen Aktienrechts.

Der Kodex verfolgt das Ziel einer verantwortlichen, auf nachhaltige und langfristige Wertschaffung ausgerichteten Leitung und Kontrolle von Gesellschaften und Konzernen. Mit dem Kodex soll ein hohes Maß an Transparenz für alle Stakeholder des Unternehmens erreicht werden.

## Verpflichtungserklärung

Die Lenzing Aktiengesellschaft respektiert den ÖCGK und verpflichtete sich 2010 erstmals zur Einhaltung der dort dokumentierten Bestimmungen. Auch der Aufsichtsrat hat einstimmig den Beschluss gefasst, den Kodex vollinhaltlich zu erfüllen. Der Kodex steht im Internet unter [www.corporate-governance.at](http://www.corporate-governance.at) in der aktuell gültigen Fassung (Jänner 2015) zur Verfügung. Entsprechend L-Regel 60 ÖCGK hat die Lenzing Aktiengesellschaft einen Corporate Governance Bericht aufzustellen. Der Corporate Governance Bericht der Lenzing Aktiengesellschaft entspricht auch dem konsolidierten Corporate Governance Bericht der Lenzing Gruppe.

Dieser Corporate Governance Bericht ist auf der Website der Lenzing Aktiengesellschaft öffentlich zugänglich (C-Regel 61 ÖCGK). (<http://www.lenzing.com/investoren/corporate-governance/berichte.html>).

## Organe der Lenzing Aktiengesellschaft

Die Aufgabenverteilung des Vorstandes im Geschäftsjahr 2016 stellt sich wie folgt dar:

### Vorstand

- **Dr. Stefan Doboczky, MBA (1967)**  
Vorstandsvorsitzender, Chief Executive Officer  
Erstbestellung 01.06.2015  
Ende laufende Funktionsperiode 31.05.2018  
Aufgabenbereiche: Regional Area AMEA, Regional Area North Asia, Global Pulp & Wood, Global Operations, Global HR, Global R&D, Strategy & Projects, Legal IP & Compliance, Corporate Communications & Investor Relations, Emerging Business Areas, Corporate Secretary  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Economic Development Board, Singapur  
Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: PT. South Pacific Viscose
- **Robert van de Kerkhof, MBA (1964)**  
Mitglied des Vorstandes, Chief Commercial Officer  
Erstbestellung 01.05.2014  
Ende laufende Funktionsperiode 31.12.2019 (Mandat wurde

per 01.01.2017 um 3 Jahre verlängert)  
Aufgabenbereiche: Regional Area Europe and Americas, Global Business Management Textiles and Nonwovens, Global Sustainability, Global Brand Management, Global Supply Chain, Technical Customer Service & Quality Management, Strategic Price Management, Market Intelligence, Global Logistics  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine  
Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: keine

- **Mag. Thomas Obendrauf MBA (1970)**  
Mitglied des Vorstandes, Chief Financial Officer  
Erstbestellung 01.03.2016  
Ende laufende Funktionsperiode 28.02.2019  
Aufgabenbereiche: Global Accounting & Tax Management, Global Controlling, Global Treasury, Finance AMEA, Finance North Asia, Finance Europe and Americas, Global Purchasing, Finance Pulp & Wood, Global Process & Information Technology, Internal Audit & Risk Management  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine  
Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: Lenzing (Nanjing) Fibers Co., Ltd., Biocel Paskov a.s.

In der Aufsichtsratssitzung der Lenzing Aktiengesellschaft vom 12. Dezember 2016 wurde Herr Dr. Heiko Arnold per 1. Juli 2017 (oder einem noch zu vereinbarenden früheren Zeitpunkt) zum Mitglied des Vorstandes (Chief Technology Officer) bestellt. Die Zuteilung von Aufgabenbereichen erfolgt vor dem Zeitpunkt des Dienstantrittes mittels Beschluss des Aufsichtsrates über die Änderung der Geschäftsordnung des Vorstandes.

Der Vorstand führt im Rahmen des Gesetzes, der Satzung und einer vorliegenden Geschäftsordnung die Geschäfte der Lenzing Aktiengesellschaft. Die Verteilung der Geschäfte unter den einzelnen Vorstandsmitgliedern erfolgt gemäß eines der Geschäftsordnung angegliederten Geschäftsverteilungsplans. In der Geschäftsordnung ist auch die Zusammenarbeit des Vorstandes geregelt. Weiters hat sich der Vorstand auch zur vollständigen Einhaltung der Regeln des Österreichischen Corporate Governance Kodex verpflichtet.

### Aufsichtsrat

#### Zusammensetzung

- **Dr. Hanno M. Bästlein (1963)**  
Seit 22.04.2015 Vorsitzender  
Erstbestellung 28.04.2014  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2016 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: AMAG Austria Metall AG, VA Intertrading Aktiengesellschaft (Vorsitzender), B&C Industrieholding GmbH
- **Dr. Veit Sorger (1942)**  
Seit 29.03.2011: Stellvertretender Vorsitzender  
Erstbestellung 04.06.2004  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2018 beschließt.

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Mondi AG (Vorsitzender), Semperit Aktiengesellschaft Holding (Vorsitzender), Constantia Industries AG (Vorsitzender), Binder+Co AG, GrECo International Holding AG

- **Dr. Felix Strohbiehler (1974)**  
Seit 22.04.2015: Stellvertretender Vorsitzender  
Erstbestellung 22.04.2015  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2018 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Semperit Aktiengesellschaft Holding
- **Mag. Helmut Bernkopf (1967)**  
Erstbestellung 23.04.2009  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2018 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Oesterreichische Entwicklungsbank AG (Vorsitzender) seit 21.09.2016, OeKB CSD GmbH (Stellvertreter Vorsitzender) seit 07.09.2016, „Österreichischer Exportfonds“ GmbH (Vorsitzender) seit 27.06.2016. Bis März 2016: Schoellerbank Aktiengesellschaft (Stellvertretender Vorsitzender), Bausparkasse Wüstenrot Aktiengesellschaft, BWA Beteiligungs- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft. Bis Juni 2016: Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft. Bis Juli 2016: card complete Service Bank AG (Vorsitzender)
- **Dr. Franz Gasselsberger, MBA (1959)**  
Erstbestellung 24.04.2013  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2019 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft (Vorsitzender), BKS Bank AG, voestalpine AG, AMAG Austria Metall AG
- **Dr. Josef Krenner (1952)**  
Erstbestellung 23.04.2009  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2018 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: B&C Industrieholding GmbH, AMAG Austria Metall AG (Vorsitzender)
- **Mag. Patrick Prügger (1975)**  
Erstbestellung 29.03.2011  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2019 beschließt.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Semperit Aktiengesellschaft Holding, AMAG Austria Metall AG
- **Mag. Andreas Schmidradner (1961)**  
Erstbestellung 12.06.2008  
Mag. Andreas Schmidradner ist mit 01.03.2016 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.  
Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Semperit Aktiengesellschaft Holding, VAMED Aktiengesellschaft
- **Dr. Astrid Skala-Kuhmann (1953)**  
Erstbestellung 19.04.2012  
Ende laufende Funktionsperiode: Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2018 beschließt.

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Semperit Aktiengesellschaft Holding

#### Vom Betriebsrat delegierte Aufsichtsräte

- **Helmut Kirchmair (1968)**, Erstbestellung 2015
- **Georg Liftinger (1961)**, Erstbestellung 2008
- **Ing. Daniela Födinger (1964)**, Erstbestellung 2014
- **Johann Schernberger (1964)**, Erstbestellung 2001
- **Franz Berlanda (1961)**, Erstbestellung 2014 (ausgeschieden am 01.03.2016)

#### Unabhängigkeit (C-Regeln 53 und 54 ÖCGK)

Der Aufsichtsrat hat die Leitlinien für die Unabhängigkeit gem. Anhang 1 des ÖCGK übernommen.

Danach haben alle Mitglieder des Aufsichtsrates erklärt, von der Gesellschaft und deren Vorstand unabhängig zu sein.

Gemäß C-Regel 54 ÖCGK haben die Mitglieder des Aufsichtsrates Dr. Veit Sorger, Mag. Helmut Bernkopf, Dr. Franz Gasselsberger, MBA, Dr. Astrid Skala-Kuhmann erklärt, im Geschäftsjahr 2016 weder selbst Anteilseigner an der Gesellschaft mit einer Beteiligung von jeweils mehr als 10 Prozent gewesen zu sein noch die Interessen solcher Anteilseigner vertreten zu haben.

#### Arbeitsweise des Aufsichtsrates

Zur Erfüllung seiner Aufgabe, der Überwachung der Geschäftsführung des Vorstandes, tritt der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft mindestens vierteljährlich zu Sitzungen zusammen. Im Berichtsjahr fanden fünf Aufsichtsratssitzungen statt (C-Regel 36).

Der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft hat im Geschäftsjahr 2016 aus seiner Mitte fünf Ausschüsse bestellt (C-Regeln 34 und 39 ÖCGK):

#### Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die ihm gem. § 92 Absatz 4a AktG zugewiesenen Aufgaben wahr. Demnach hat der Prüfungsausschuss insbesondere den Jahresabschluss zu prüfen und die Feststellung vorzubereiten, sowie den Vorschlag des Vorstandes für die Gewinnverteilung, den Lagebericht und den Corporate Governance Bericht zu untersuchen. Der Prüfungsausschuss prüft ferner den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht und erstattet einen Vorschlag für die Auswahl des Abschlussprüfers und überprüft dessen Unabhängigkeit. Weiters befasst sich der Prüfungsausschuss mit der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses sowie der Erteilung von Empfehlungen oder Vorschlägen zur Gewährleistung seiner Zuverlässigkeit, der Überwachung der Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems, der internen Revision und des Risikomanagementsystems im Unternehmen. Der Ausschuss hat dem Aufsichtsrat über seine Tätigkeit zu berichten. Im Geschäftsjahr 2016 ist der Prüfungsausschuss zu drei Sitzungen zusammengetreten, in denen insbesondere die Bereiche interne Kontrollsysteme und Forensik sowie Änderungen der Regelungen über die Pflicht der externen Rotation des Abschlussprüfers und die Genehmigungspflicht von Nichtprüfungsleistungen durch den Abschlussprüfer behandelt wurden.

Mitglieder: Mag. Patrick Prügger (Vorsitzender, Finanzexperte), Dr. Hanno M. Bästlein, Dr. Felix Strohbiehler, Mag. Andreas Schmidradner (ausgeschieden am 01.03.2016), Johann Schernberger, Georg Liftinger

### **Nominierungsausschuss**

Der Aufsichtsrat hat einen Nominierungsausschuss eingerichtet. Dieser unterbreitet dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung neuer oder frei werdender Mandate im Vorstand und befasst sich mit Fragen der Nachfolgeplanung. Im Geschäftsjahr 2016 hat der Ausschuss die Wiederbestellung von Herrn van de Kerkhof und die Bestellung von Herrn Arnold vorbereitet. Überdies unterbreitet er der Hauptversammlung Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten. Im Geschäftsjahr 2016 haben fünf Sitzungen des Nominierungsausschusses stattgefunden.

Mitglieder: Dr. Hanno M. Bästlein (Vorsitzender), Dr. Felix Strohbichler, Dr. Veit Sorger, Dr. Astrid Skala-Kuhmann, Mag. Andreas Schmidradner (ausgeschieden am 01.03.2016), Johann Schernberger, Georg Liftingner

### **Vergütungsausschuss**

Der Aufsichtsrat hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit dem Inhalt von Anstellungsverträgen der Vorstandsmitglieder, sorgt für die Umsetzung der C-Regeln 27, 27a und 28 ÖCGK und überprüft die Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder in regelmäßigen Abständen. Im Geschäftsjahr 2016 haben drei Sitzungen des Vergütungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Vorstandsevaluierung und den Zielvereinbarungen 2016, sowie mit weiteren allgemeinen Vergütungsthemen des Vorstandes beschäftigt haben. Weiters hat der Vergütungsausschuss Anstellungsverträge für zwei Vorstandsmitglieder verhandelt, genehmigt und für die Lenzing Aktiengesellschaft abgeschlossen

Mitglieder: Dr. Hanno M. Bästlein (Vorsitzender), Dr. Felix Strohbichler, Dr. Veit Sorger, Mag. Andreas Schmidradner (ausgeschieden am 01.03.2016)

### **Strategieausschuss**

Der Aufsichtsrat hat einen Strategieausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit der Überprüfung der strategischen Positionierung des Unternehmens und dem Monitoring der Strategieumsetzung. 2016 hat der Vorstand strategische Optionen für den Ausbau der Zellstoff- und Faserproduktionskapazitäten erarbeitet und mit dem Strategieausschuss diskutiert sowie über die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der Lenzing Aktiengesellschaft berichtet. Im Geschäftsjahr 2016 haben drei Sitzungen stattgefunden.

Mitglieder: Dr. Hanno M. Bästlein (Vorsitzender), Dr. Astrid Skala-Kuhmann, Dr. Veit Sorger, Dr. Felix Strohbichler, Mag. Patrick Prügger, Johann Schernberger, Georg Liftingner

### **Ausschuss für dringliche Angelegenheiten**

Der Aufsichtsrat hat einen Ausschuss für dringende Fälle eingerichtet. Dieser ist in Fällen besonderer Dringlichkeit befugt, Entscheidungen über Geschäfte zu treffen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen. Im Geschäftsjahr 2016 haben zwei Sitzungen stattgefunden, in denen ein rechtliches Verfahren mit einem Energielieferanten sowie die Veräußerung einer Beteiligung behandelt wurden.

Mitglieder: Dr. Hanno M. Bästlein (Vorsitzender), Dr. Felix Strohbichler, Johann Schernberger

### **Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat**

Der Vorstand berichtet dem Aufsichtsrat über grundsätzliche Fragen der künftigen Geschäftspolitik der Gesellschaft und ihres Konzerns, sowie die künftige Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Weiters berichtet der Vorstand dem Aufsichtsrat regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft und ihres Konzerns im Vergleich zur Vorschaurechnung unter Berücksichtigung der künftigen Entwicklung. Der Vorstand und der Aufsichtsrat besprechen ebenfalls in einer separaten Strategiesitzung die langfristigen Wachstumsziele der Lenzing Gruppe.

### **Selbstevaluierung Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2016 die im 4. Quartal 2015 durchgeführte Selbstevaluierung gemäß C-Regel 36 ÖCGK in Form eines Fragebogens, mit Schwerpunktthemen wie der Kontrollfunktion des Aufsichtsrates gegenüber dem Vorstand sowie der Einhaltung von Informationspflichten des Vorstandes an den Aufsichtsrat, im Plenum diskutiert und daraus abgeleitete Maßnahmen zur Effizienzsteigerung der Tätigkeiten des Aufsichtsrates aufgegriffen. Die nächste Selbstevaluierung soll im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2017 mit Unterstützung eines externen Beraters durchgeführt werden.

## **Grundsätze des Vergütungssystems für Vorstand und Aufsichtsrat (C-Regel 30 ÖCGK)**

In den letzten Jahren wurden die Vergütungsmodelle in den Vorstandsverträgen weitgehend vereinheitlicht und die variablen Komponenten in den Verträgen ausgebaut. Die Gesamtvergütung der Vorstandsmitglieder im Geschäftsjahr 2016 setzt sich aus einem laufenden fixen Bezug, einem laufenden variablen (erfolgsabhängigen) Anteil sowie zusätzlich einem langfristigen Bonusanteil zusammen. Die variablen Vergütungsteile knüpfen insbesondere an folgende Leistungskriterien an.

- **Laufender variabler (erfolgsabhängiger) Anteil:**

Der laufende variable (erfolgsabhängige) Anteil des Vorstandes richtet sich für den gesamten Vorstand nach den Kriterien ROCE sowie individuellen qualitativen Zielen.

- **Langfristiger Bonusanteil:**

Seit dem Geschäftsjahr 2015 gilt für Herrn Doboczky bzw. seit dem Geschäftsjahr 2016 für Herrn Obendrauf die langfristige Steigerung des nach einer vereinbarten Formel zu berechnenden Equity Values des Lenzing Konzerns über einen mehrjährigen Berechnungszeitraum als Zielgröße für den langfristigen Bonus. Die Auszahlung erfolgt zum Ende der Vertragslaufzeit (Doboczky 2018, Obendrauf 2019) und ist vom Überschreiten eines Schwellenwertes sowie der Verlängerung des Vorstandsvertrages abhängig. Der Bonus wird im Falle von Herrn Doboczky zu 50 Prozent in Form einer Geldleistung und zu 50 Prozent in Aktien der Lenzing Aktiengesellschaft erfüllt. Für die erste Hälfte der Aktien gilt eine Behaltfrist von zumindest einem Jahr, für die zweite Hälfte von zumindest zwei Jahren ab Erwerb. Im Falle von Herrn Obendrauf wird der Bonus gänzlich in Form einer Geldleistung erfüllt.

Für Herrn van de Kerkhof gelten zu 50 Prozent mehrjährige Leistungskriterien des Lenzing Konzerns (Umsatz, EBIT-Marge und Total Shareholder Return) im Vergleich zu einer Peer-Gruppe als Zielgrößen und zu 50 Prozent die Erreichung qualitativer Ziele. Eine Auszahlung erfolgt für Herrn van de Kerkhof jährlich zu einem Drittel des angesammelten Bonusanspruches. Ein nach dem Ende der laufenden Funktionsperiode verbleibender Bonusanspruch gelangt im darauffolgenden Jahr zur Auszahlung. Die Angleichung des Vergütungsmodells an jenes der anderen Vorstandsmitglieder ist für die Funktionsperiode beginnend ab 01.01.2017 vorgesehen.

- Der Maximalbonus in Höhe von 292 Prozent für Herrn Doboczky bzw. 90 Prozent für Herrn van de Kerkhof und 65 Prozent für Herrn Obendrauf berechnet sich aus dem maximalen laufenden variablen Anteil plus dem anteiligen maximalen langfristigen Bonusanteil im Verhältnis zum laufenden fixen Jahresbezug. Ein Stock-Option-Programm oder ein Programm für die begünstigte Übertragung von Aktien besteht nicht.
- Zudem besteht für den Vorstand ein Anspruch auf Bezahlung von Beiträgen an eine Pensionskasse, die im Geschäftsjahr 2016 TEUR 115 (2015: TEUR 159) betrug. Davon entfallen TEUR 66 auf Herrn Doboczky, TEUR 32 auf Herrn van de Kerkhof und TEUR 17 auf Herrn Obendrauf.
- Die betriebliche Altersversorgung sowie Abfertigungsansprüche und Anwartschaften für den Fall der Beendigung der Funktion richten sich sinngemäß nach den gesetzlichen Vorgaben des Betrieblichen Mitarbeiter-Versicherungsgesetzes.
- Bei vorzeitiger Beendigung von Vorstandsmandaten werden die in C-Regel 27a ÖCGK festgelegten Rahmenbedingungen für vorzeitige Vertragsbeendigungen adäquat berücksichtigt.
- Die Gesellschaft hat für Vorstandsmitglieder eine „Directors and Officers“ (D&O)-Versicherung, eine Unfallversicherung sowie eine Rechtsschutzversicherung abgeschlossen.

Die unten dargestellten Beträge im Geschäftsjahr 2016 von insgesamt TEUR 2.837 (2015: TEUR 5.470) betreffen mit insgesamt TEUR 2.837 (2015: TEUR 2.644) kurzfristig fällige Leistungen und mit TEUR 0 (2015: TEUR 2.826) Abschlagszahlungen aus Anlass der Beendigung von Arbeitsverhältnissen.

## Laufende Bezüge der aktiven Mitglieder des Vorstandes der Lenzing Aktiengesellschaft (aufgewendet):

	Laufende Bezüge fix und variabel sowie Abschlagszahlungen der aktiven Mitglieder des Vorstandes (aufgewendet)				TEUR	
	Dr. Stefan Doboczky, MBA <sup>1</sup>		Robert van de Kerkhof, MBA		Mag. Thomas Obendrauf, MBA <sup>2</sup>	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Laufende Bezüge fix	651	412	437	453	347	0
Laufende Bezüge variabel	783	644	392	209	227	0
Abschlagszahlungen	0	0	0	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>1.434</b>	<b>1.056</b>	<b>829</b>	<b>662</b>	<b>574</b>	<b>0</b>

	Dr. Thomas Riegler <sup>3</sup>		Mag. Dr. Peter Untersperger <sup>4</sup>		Summe	
	2016	2015	2016	2015	2016	2015
Laufende Bezüge fix	0	457	0	244	1.435	1.566
Laufende Bezüge variabel	0	0	0	225	1.402	1.077
Abschlagszahlungen	0	874	0	1.953	0	2.826
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>1.330</b>	<b>0</b>	<b>2.422</b>	<b>2.837</b>	<b>5.470</b>

<sup>1</sup>) Mitglied des Vorstandes seit 1. Juni 2015.

<sup>2</sup>) Mitglied des Vorstandes seit 1. März 2016.

<sup>3</sup>) Mitglied des Vorstandes bis 1. Dezember 2015.

<sup>4</sup>) Mitglied des Vorstandes bis 31. Mai 2015.

Für die Abgeltung von Ansprüchen von ausgeschiedenen Vorständen wurden weitere TEUR 0 (2015: TEUR 40) aufgewendet.

Darüber hinaus haben sich die Ansprüche aus langfristigen Bonusanteilen (andere langfristig fällige Leistungen und anteilsbasierte Vergütungen) im Geschäftsjahr 2016 um TEUR 1.116 erhöht (2015: TEUR 731 erhöht) sowie wurden den aktiven Mitgliedern des Vorstandes Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses in Höhe von TEUR 143 (2015: TEUR 273) für die betriebliche Altersversorgung und Abfertigungsansprüche gewährt. Die aufgewendeten Bezüge für ehemalige Mitglieder des Vorstandes der Lenzing Aktiengesellschaft oder deren Hinterbliebene betragen 2016 TEUR 987 (2015: TEUR 973).

Die Grundsätze der Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrates sind in der Satzung der Lenzing Aktiengesellschaft (§ 13) geregelt, welche auf der Website der Gesellschaft offengelegt ist. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird eine jährliche Vergütung gewährt, deren Höhe mit ihren Aufgaben und der Lage der Gesellschaft in Einklang steht.

Die in der Hauptversammlung vom 20. April 2016 beschlossene Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder für das Geschäftsjahr 2015 betrug:

- für den Vorsitzenden des Aufsichtsrates: EUR 50.000
- für die stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrates: EUR 35.000
- für jedes weitere Mitglied des Aufsichtsrates: EUR 20.000
- für den Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und des

Strategieausschusses, sowie für den Finanzexperten, soweit dieser nicht Vorsitzender des Prüfungsausschusses ist: EUR 25.000

- für den Vorsitzenden des Nominierungsausschusses und des Vergütungsausschusses, sowie des excelLENZ-Ausschusses: EUR 15.000
- für jedes Mitglied des Prüfungsausschusses und Strategieausschusses: EUR 10.000
- für jedes Mitglied des Nominierungsausschusses und des Vergütungsausschusses sowie des excelLENZ-Ausschusses: EUR 7.500

Zusätzlich erhält jedes Aufsichtsratsmitglied ein Anwesenheitsgeld für jede Aufsichtsratsitzung in Höhe von EUR 1.000 sowie jedes Ausschussmitglied ein Anwesenheitsgeld in Höhe von EUR 1.000 für jede Ausschusssitzung, sofern diese nicht am selben Tag wie eine Aufsichtsratsitzung stattfand.

Daraus ergeben sich für die Mitglieder des Aufsichtsrates nachfolgend einzeln angeführte Vergütungen (in Summe EUR 551.900), die im Geschäftsjahr 2016 ausbezahlt wurden:

Dr. Hanno M. Bästlein	EUR 140.500
Dr. Veit Sorgner	EUR 78.500
Dr. Felix Strohbiehler	EUR 60.667
Mag. Helmut Bernkopf	EUR 24.000
Dr. Josef Krenner	EUR 28.000
Dr. Franz Gasselsberger, MBA	EUR 27.000
Mag. Patrick Prügger	EUR 50.000
Mag. Andreas Schmidradner (ausgeschieden 01.03.2016)	EUR 59.500
Dr. Astrid Skala-Kuhmann	EUR 39.000
MMag. Dr. Michael Junghans (ausgeschieden 22.4.2015)	EUR 39.333
Georg Liftinger	EUR 1.650
Helmut Kirchmair	EUR 1.200
Johann Schernberger	EUR 1.350
Ing. Daniela Födinger	EUR 1.200

Die Vergütungspolitik für das globale Top-Management im Konzern, Geschäftsführer von Tochtergesellschaften sowie „Region Managers“ setzt sich aus einem fixen und einem variablen Anteil zusammen. Die fixe Vergütung umfasst dabei ein attraktives marktkonformes Einkommen. Der variable Vergütungsanteil richtet sich einerseits nach der Erreichung festgelegter Finanzziele des Konzerns, andererseits auch nach der Erfüllung vereinbarter persönlicher Ziele der Führungskraft.

## Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen (L-Regel 60 ÖCGK)

Die Gesellschaft achtet auf die strenge Gleichbehandlung der Geschlechter und fördert die Entwicklung von Frauen in Führungspositionen für alle Funktionen.

Es konnte in den letzten Jahren der Frauenanteil speziell in qualifizierten Positionen stetig erhöht werden. Unter anderem gehören Frau Dr. Astrid Skala-Kuhmann und Frau Ing. Daniela Födinger dem Aufsichtsrat der Gesellschaft an. Darüber hinaus

werden – soweit es die jeweilige Position erlaubt – die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur Heimarbeit gefördert.

## Compliance

Die Stabsstelle „Group Compliance“ überarbeitete den 2012 in Kraft getretenen Verhaltenskodex (Code of Business Conduct) der Lenzing Gruppe. 2016 wurde dieses gruppeninterne Regelwerk bezüglich verbindlicher Direktiven und anderer Policies und Guidelines revidiert und ein modifizierter Prozess zur Aktualisierung, Dokumentierung und Schulung initiiert, der in den kommenden Jahren finalisiert wird. Das gruppenweite Compliance Management System (CMS) wurde umfangreich weiterentwickelt. So gab es zu den im Jahr 2015 ausgerollten Direktiven zu den Themen Kartellrecht und Verhinderung von Bestechung und Korruption Livetrainings für mehr als 400 Angestellte weltweit in drei Sprachen (Deutsch, Englisch und Chinesisch). Zur Vorbereitung auf das Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung im Mai 2018 nahmen im Dezember 2016 32 Schlüsselkräfte an intensiven Präsenztrainings teil. Das CMS umfasst neben einer Hilfeplattform und verschiedensten Informationssystemen auch die Möglichkeit, Regelverstöße mittels eines ebenfalls neu einzuführenden Hinweisgebersystems direkt und anonym an den Group Compliance Officer zu melden. Darüber hinaus wurde die Emittenten-Compliance Direktive aufgrund der EU-Marktmisbrauchsverordnung geändert und gruppenweit ausgerollt. Zum Thema Emittenten-Compliance wurden ebenfalls Schulungsvideos aufgezeichnet, die die Grundlage für ein gruppenweites E-Learning bilden.

Über die Complianceaktivitäten wird dem Prüfungsausschuss gemäß C-Regel 18a ÖCGK zwei Mal jährlich berichtet.

## Directors' Dealings

Die Bekanntgabe von Aktienkäufen und -verkäufen von Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates erfolgt gemäß den geltenden Rechtsvorschriften (Artikel 19 Marktmisbrauchsverordnung (VERORDNUNG (EU) Nr. 596/2014). Aktienkäufe bzw. -verkäufe ab dem 03. Juli 2016 werden auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.

## Risikomanagement und Internal Audit

Die Funktionsfähigkeit des Risikomanagements wurde im Berichtsjahr vom Wirtschaftsprüfer Deloitte Audit Wirtschaftsprüfung GmbH gemäß C-Regel 83 ÖCGK uneingeschränkt attestiert und das Ergebnis dem Vorstand zur Kenntnis gebracht. Darüber hinaus berichtet der Leiter Risikomanagement in den Prüfungsausschusssitzungen über die aktuellen Risiken.

Die Abteilung Internal Audit berichtet direkt dem Vorstand. Der Jahres-Revisionsplan wird in enger Abstimmung mit dem Vorstand sowie dem Prüfungsausschuss festgelegt. Ebenfalls regelmäßig berichtet der Leiter Internal Audit in den Prüfungsausschusssitzungen über die wesentlichen Prüfungserkenntnisse.

## Externe Evaluierung

Gemäß C-Regel 62 ÖCGK hat die Gesellschaft regelmäßig, mindestens alle drei Jahre, eine externe Institution mit der Evaluierung zur Einhaltung der C- und R-Regeln des Kodex zu beauftragen. Lenzing hat PwC Oberösterreich Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH mit der Evaluierung des Corporate Governance Berichtes 2016 beauftragt. Als Ergebnis der Evaluierung wurde festgestellt, dass die abgegebene Erklärung der Lenzing Aktiengesellschaft zur Einhaltung des Corporate Governance Kodex (Fassung Jänner 2015) den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht. Sämtliche Prüfberichte sind auf der Website [www.lenzing.com](http://www.lenzing.com) einsehbar.

Lenzing, am 8. März 2017

**Lenzing Aktiengesellschaft**

**Der Vorstand**

**Dr. Stefan Doboczky, MBA**

Chief Executive Officer  
Vorstandsvorsitzender

**Robert van de Kerkhof, MBA**

Chief Commercial Officer  
Mitglied des Vorstandes

**Mag. Thomas Obendrauf, MBA**

Chief Financial Officer  
Mitglied des Vorstandes